

Landeshauptstadt Dresden  
Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig



## **N I E D E R S C H R I F T**

**zum öffentlichen Teil**

**der 56. Sitzung des Ortschaftsrates Schönfeld-Weißig (OSR SW/056/2014)**

**am Montag, 23. Juni 2014,**

**19:33 Uhr**

**in der Verwaltungsstelle Schönfeld-Weißig, Ratssaal, 2. Etage, Raum 208/209,  
Bautzner Landstraße 291, 01328 Dresden**

**Öffentlicher Teil der Sitzung:**

**Beginn:** 19:33 Uhr  
**Ende:** 21:05 Uhr

**Nicht öffentlicher Teil der Sitzung:**

**Beginn:** 21:06 Uhr  
**Ende:** 21:36 Uhr

**Anwesend:**Vorsitzender

Hans-Jürgen Behr

Mitglied Liste CDU

Manuela Schreiter

Dr. Hans-Joachim Brauns

ab 19:48 Uhr anwesend

Bernd Forker

Renate Franz

André Junghanns

Mario Quast

Isabel Richter

Dr. Christian Schnoor

Holger Walzog

Mitglied Liste FDP

Joachim Brockpähler

Manfred Eckelt

Wolfram Pabst

Mitglied Liste DIE LINKE

Norbert Kunzmann

Mitglied Liste Bündnis 90/Die Grünen

Manuela Schott

Mitglied Liste Unabhängige Wählergemeinschaft Schönfelder Hochland

Werner Friebe

Mitglied Liste SPD

Prof. Dr. Wolfgang von Rheinbaben

ab 19:42 Uhr anwesend

Verwaltungsmitarbeiter

Bernd Mizera

**Abwesend:**Mitglied Liste CDU

Roland Bohle

Bernd Schröder

# T A G E S O R D N U N G

## Öffentlich

- |             |   |                                     |
|-------------|---|-------------------------------------|
| <b>1</b>    | Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit  |                                     |
| <b>2</b>    | Bericht des Ortsvorstehers  |                                     |
| <b>3</b>    | Sitzungsverlauf<br>Bürgerfragestunde  |                                     |
| <b>4</b>    | Einwendungen zur Niederschrift der 55. Sitzung vom 19.05.2014   |                                     |
| <b>5</b>    | Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse der 55. Sitzung vom 19.05.2014  |                                     |
| <b>6</b>    | Bebauungsplan Nr. 342, Dresden-Weißig Nr. 18, Wohnen am Querweg<br>hier:<br>1. Abwägungsbeschluss<br>2. Satzungsbeschluss sowie Billigung der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB zum Bebauungsplan<br>BE: Vertreter Stadtplanungsamt | <b>V2938/14<br/>beratend</b>        |
| <b>6.1</b>  | Antrag - Ergänzung des Beschlusses V2938/14<br><br>Sitzungsverlauf  | <b>A-SW0023/14<br/>beschließend</b> |
| <b>7</b>    | Bibliotheksentwicklungsplan 2014 - 2017<br>BE: Vertreter der Städtischen Bibliotheken   | <b>V2715/14<br/>beratend</b>        |
| <b>8</b>    | Ereignisanalyse zu den Hochwasserereignissen im Mai und Juni 2013 und zusätzliche Maßnahmen zur Verbesserung der Hochwasservorsorge<br>BE: Vertreter Umweltamt  | <b>V2756/14<br/>beratend</b>        |
| <b>9</b>    | Verwendung von Verfügungsmitteln der Ortschaft Schönfeld-Weißig zur Traditions- und Heimatpflege  | <b>V-SW0208/14<br/>beschließend</b> |
| <b>10</b>   | Infovorlage   |                                     |
| <b>10.1</b> | Brandschutzbedarfsplan der Landeshauptstadt Dresden 2014<br>Vorlage V2854/14  |                                     |
| <b>11</b>   | Informationen   |                                     |
| <b>11.1</b> | Wanderweg An der Kucksche<br><br>Sitzungsverlauf<br>OV  | <b>V-SW0209/14<br/>beschließend</b> |

**Nicht öffentlich**

- 12** Einwendungen zur Niederschrift der 55. Sitzung vom 19.05.2014
  
- 13** Vorlage V2697/14 Abschluss eines Mietvertrages zwischen der LHD (EB Sportstätten Dresden) und der SG Weißig e. V. zur Überlassung der Sportanlage "Sportpark Weißig"
  
- 14** Sonstige Anfragen der Ortschaftsräte und Informationen

**öffentlich****1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der OV

eröffnet die Sitzung um 19:33 Uhr und begrüßt die Räte und Gäste; die fristgemäße Zustellung der Einladung wird festgestellt; die Beschlussfähigkeit wird mit 15 Räten festgestellt. Die TO wird verlesen; TOP 12 wird vertagt; der Nachtrag wird als TOP 13 in die nicht öffentliche Sitzung eingeordnet; die Räte stimmen einstimmig der TO zu.

**2 Bericht des Ortsvorstehers**

Sitzungsverlauf

Der OV

berichtet über das aktuelle Geschehen im Schönfelder Hochland und geht dabei u. a. auf folgende Themen ein:

- Ergebnis der Kommunalwahl; OR verlesen, 18 besetzte Sitze
- Sitzung OR am 22.09.2014 gemeinsam mit neuem OR
- 12.06.2014 Spielplatz Heinrich-Lange-Straße
- 14.06.2014 Feuerwehrwettkampf in Eschdorf

19:42 Uhr - Herr Prof. Dr. von Rheinbaben anwesend (16 Räte)

- 20.06.2014 20. Dorf- und Kinderfest Schullwitz
- 25.06.2014 Anbau Feuerwehr Eschdorf; Übergabe mit Herrn Bgm. Sittel
- 28.06.2014 9. Hoffest der AGRI

Der OV

schlägt die Vertagung der nächsten ORS vor und bringt dies zur Abstimmung.

Der OV

bemerkt zum Beschluss der Straßenreinigungsgebührensatzung, dass im Nachgang festgestellt wurde, dass die Reinigung der Pirnaer Straße in Eschdorf - 3 x jährlich - eine Sonderleistung ist und aus dem Beschluss zu entfernen sei. Er bringt die Korrektur zur Abstimmung.

**SW 56/01/2014**

Die für den 07. Juli 2014 geplante Sitzung des Ortschaftsrates wird auf den 14. Juli 2014 verschoben.

Abstimmung: Zustimmung

Ja 15 Nein 1 Enthaltung 0

**SW 56/02/2014**

Die im Beschluss SW/55/02/2014 vom 19.05.2014 geforderte Aufnahme der Straßenreinigung der Pirnaer Straße in Eschdorf - 3 x jährlich - ist dahin gehend zu korrigieren, dass von der o. g. Aufnahme in die Straßenreinigung abzusehen ist; alles weitere bleibt unberührt.

Abstimmung: Zustimmung

Ja 17 Nein 0 Enthaltung 0

**3 Bürgerfragestunde**

Herr Mitzenheim, Borsberg

fragt nach dem Stand zur Prüfung der Umsetzung der Buslinie nach Pillnitz.

Der OV

antwortet, dass der Baubeginn der Hochlandstraße mit dem 01.09.2014 datiert sei; allerdings sei die Pillnitzer Flur noch offen. Herr Mitzenheim wird eine schriftliche Antwort erhalten.

Herr Vettters, Weißig  
bittet um Rederecht zu TOP 6.

Es wird über diese Möglichkeit diskutiert und als Option zum TOP 6 zugelassen.

**4 Einwendungen zur Niederschrift der 55. Sitzung vom  
19.05.2014**

Es gab keine Einwendungen zur Niederschrift der 55. Sitzung vom 19.05.2014.

Frau Schott  
erkundigte sich nach dem aktuellen Stand zum Dachverband der Feuerwehren.

Der OV  
antwortet, dass weitere Informationen folgen werden; aufgrund einer Terminüberschneidung findet die nächste diesbzgl. Zusammenkunft erst im Juli statt.

**5 Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse der 55.  
Sitzung vom 19.05.2014**

Der OV  
gibt den Beschluss SW 55/23/2014 bekannt.

**6 Bebauungsplan Nr. 342, Dresden-Weißig Nr. 18, Wohnen am  
Querweg  
hier:  
1. Abwägungsbeschluss  
2. Satzungsbeschluss sowie Billigung der Begründung und  
der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB  
zum Bebauungsplan  
BE: Vertreter Stadtplanungsamt**

**V2938/14  
beratend**

Um 19:59 Uhr übergab der OV aufgrund seiner Befangenheit die Sitzungsleitung an den Stellvertretenden Ortsvorsteher Herrn Friebel; Herr Behr nahm im Publikum Platz (16 Räte).

Herr Friebel  
begrüßte Herrn Harmel als Vertreter des Stadtplanungsamtes und Frau Windelband vom Planungsbüro.

Herr Harmel und Frau Windelband  
stellen anhand einer Präsentation die Vorlage vor. Sie verweisen auf die Vorstellung im OR am 04.12.2013 und die Offenlage vom 10.02. bis 10.03.2014. Es sind keine Einwendungen eingegangen, die eine erneute Offenlage notwendig gemacht hätten.

Die Inhalte sind der beigefügten Präsentation zu entnehmen.

Herr Friebel  
dankt für die Ausführungen.

Frau Schott  
beantragt das Rederecht für Herrn Vettters; zustimmendes Nicken der Räte.

Herr Vettters  
bemängelt, dass wesentliche Punkte der Hutberggruppe nicht berücksichtigt wurden; so die Ausgleichsmaßnahmen. Er fragt, warum diese in Trachenberge und nicht in Schönfeld-Weißig durchgeführt werden sollen.

Herr Harmel

erläutert, dass erst nach Beschlussfassung im Stadtrat der Hutberggruppe das Abwägungsergebnis zur Stellungnahme mitgeteilt wird; dies sei ein üblicher Verlauf. Zu den Ausgleichsmaßnahmen sagt er, dass diese im Raum Schönfeld-Weißig nicht zeitnah umsetzbar wären, auch Eigentümerfragen stehen dazu im Raum; aus diesem Grund wurde Trachenberge gewählt. Abschließend dazu teilt er mit, dass verschiedene Varianten geprüft werden und dass das Umweltamt immer erst Möglichkeiten in der unmittelbaren Umgebung prüft.

Frau Große, Weißig - Bürgerinitiative Wohnen am Querweg

erkundigt sich nach den Parkplätzen - 2 Parkplätze pro Grundstück seien zu wenig; es entstehen auch Doppelhäuser. Auch müsse die Baustraße abgesichert werden.

Herr Harmel

bemerkt, dass pro Wohneinheit 2 Stellplätze festgeschrieben sind; also nicht pro Grundstück. Die Baustraße wird - wie ausgeführt - nicht mehr gebaut; der Bauverkehr findet über die neu zu errichtende Erschließungsstraße statt.

Frau Schott

fragt nach der Grundstücksentwässerung und erkundigt sich, wer mögliche Schäden hinsichtlich des Tagesbaues bei einem Einbruch trägt.

Herr Harmel

antwortet, dass die Entwässerung in einem Regenrückhaltebecken erfolgt; Planung und Ermittlung lagen dabei bei der IPRO, gebaut wurde diese durch den Vorhabenträger. Bzgl. des Tagebruchs verweist er auf eine Stellungnahme des Oberbergbauamtes; der Tagebau wird auf eine Probebohrung im 19. Jh. für Kohle definiert; es gab keinen Bergbau, sondern Probe-schächte; die Lage ist dem Oberbergbauamt nicht bekannt, zielt aber in Richtung Lindenberg; es sind keine Karten vorhanden. Aus diesem Grund wurde der Hinweis in den B-Plan aufgenommen, in der Regel gegutachtet ein sachverständiger Gutachter die Baugrube auf Reste von Schächten. Die Wahrscheinlichkeit sei sehr gering; bei entstandenen Schäden, bspw. durch „Übersehen“, fällt dies auf den Gutachter zurück.

Frau Schott

stellt den Antrag, die Vorschläge der Bürger aufzugreifen und in die Beschlussfassung eine Prüfung für Ausgleichsmaßnahmen im Raum Schönfeld-Weißig mit aufzunehmen (Einfügung TOP 6.1)

Die Räte diskutieren; Herr Friebel bringt den Antrag zur Abstimmung.

#### **6.1 Antrag - Ergänzung des Beschlusses V2938/14**

**A-SW0023/14  
beschließend**

Sitzungsverlauf

#### **SW 56/03/2014**

Abstimmung, ob eine Zustimmung zur Vorlage mit Ergänzung erfolgen soll.

Die Ergänzung lautet:

Es ist zu prüfen, ob Möglichkeiten für Ausgleichsmaßnahmen im Raum Schönfeld-Weißig bestehen.

Herr Behr war nach § 20 SächsGemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgenommen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ablehnung

Ja 6 Nein 9 Enthaltung 1 Befangen 1

Herr Friebel  
bringt die Vorlage V2938/14 zur Abstimmung.

Herr Friebel  
übergibt um 20:30 Uhr die Sitzungsleitung an den OV.

Der OV  
übernimmt um 20:31 Uhr wieder die Sitzungsleitung (17 Räte).

#### **SW 56/04/2014**

Dem Bebauungsplan Nr. 342, Dresden-Weißig Nr. 18, Wohnen am Querweg (Vorlage V2938/14) wird zugestimmt.

Herr Behr war nach § 20 SächsGemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgenommen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung

Ja 10 Nein 5 Enthaltung 1 Befangen 1

<b>7</b>	<b>Bibliotheksentwicklungsplan 2014 - 2017 BE: Vertreter der Städtischen Bibliotheken</b>	<b>V2715/14 beratend</b>
----------	---	------------------------------

Der OV  
begrüßt Herrn Prof. Dr. Flemming als Vertreter der Städtischen Bibliotheken.

20:32 - Frau Schott abwesend (16 Räte)

Herr Prof. Dr. Flemming  
stellt den Bibliotheksentwicklungsplan vor.

20:33 Uhr - Frau Schott anwesend (17 Räte)

Herr Prof. Dr. Flemming  
gibt einen Überblick über den Zeitraum und das Erfolgsmodell mehrerer Bibliotheken deutschlandweit. Er teilt den Jahresbericht 2013 aus und analysiert die verschiedenen Ausleihen in Dresden.

20:39 Uhr - Frau Franz anwesend (Anm.: Abwesenheit wurde nicht bemerkt)

Herr Prof. Dr. Flemming  
zieht Bilanz der Bibliothek in Weißig; von 2010 bis 2013 erfuhr diese eine Leistungssteigerung von 16 %, Erhöhung der Neuanmeldungen und Veranstaltungen von 30 %. Er bezeichnet die Veröffentlichungen im Hochlandkurier als sehr fördernd und sinnvoll und lobt diese. Er bemerkt, dass in den Folgejahren Fördersummen auslaufen werden, so auch der Transport der Kindertagesstätten zur Bibliothek im Projekt „Lesestark“; vielleicht könne man dann auf Unterstützung durch den OR hoffen. Weiterhin äußert er die Bitte, dass für den Bücherhausdienst genügend ehrenamtliche Helfer zur Verfügung stehen, aber Leute fehlen, die diesen Bücherhausdienst in Anspruch nehmen; vielleicht könne durch die Räte eine entsprechende Veröffentlichung erfolgen.

Der OV  
dankt für die vielseitige Information und nimmt die Themen Fahrtkosten und Bücherhausdienst auf.

Frau Schott  
erkundigt sich nach der Höhe der Transportkosten.



Herr Prof. Dr. Flemming antwortet, dass diese zwischen 80 Euro und 200 Euro liegen (2013 insgesamt 2.500 Euro); dies beinhalte aber alle Transporte, nicht nur eine Fahrt.

Der OV bringt die Vorlage zur Abstimmung.

#### **SW 56/05/2014**

Dem Bibliotheksentwicklungsplan 2014 - 2017 (Vorlage V2715/14) wird zugestimmt.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung

Ja 17 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

<b>8</b>	<b>Ereignisanalyse zu den Hochwasserereignissen im Mai und Juni 2013 und zusätzliche Maßnahmen zur Verbesserung der Hochwasservorsorge BE: Vertreter Umweltamt</b>	<b>V2756/14 beratend</b>
----------	--	------------------------------

20:50 Uhr - Herr Quast abwesend (16 Räte)

Der OV verweist auf die stattgefundene Veranstaltung in der LHD und den dazugehörigen Erläuterungen.

Frau Schott ergänzt, dass sie bei der Veranstaltung gewesen sei; Herr Dr. Korndörfer anregte hinsichtlich wild abfließendem Wasser bei Starkregen (Bsp. Kita Reitzendorf) freiwillige Vereinbarungen zu treffen, damit es nicht zu Eigentumsschädigungen kommt.

Der OV weist auf das qualifizierte Hochwassermanagementprogramm (Schullwitz, Eschdorf) hin, was gesondert vorgestellt wird.

20:53 Uhr - Herr Quast anwesend (17 Räte)

Auf die Nachfrage von Herrn Brockpähler zum Keppgrund verweist der OV auf den weiteren Sitzungsverlauf.

Der OV gibt bekannt, dass Frau Schott den Termin bei der LHD zur Hochwasservorsorge wahrgenommen hatte. Er bringt die Vorlage zur Abstimmung.

#### **SW 56/06/2014**

Der Ereignisanalyse zu den Hochwasserereignissen im Mai und Juni 2013 (Vorlage V2756/14) wird zugestimmt.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung

Ja 16 Nein 1 Enthaltung 0 Befangen 0

**9 Verwendung von Verfügungsmitteln der Ortschaft Schönfeld-Weißig zur Traditions- und Heimatpflege** **V-SW0208/14 beschließend**

**SW 56/07/2014**

Verwendung von Verfügungsmitteln der Ortschaft Schönfeld-Weißig an die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Eschdorf, Andreas Marbach, als Unterstützung für die Durchführung der Kirmes und Dorffest Eschdorf 2014 in Höhe von 3.000,00 Euro

Abstimmung: Zustimmung

Ja 17 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**SW 56/08/2014**

Verwendung von Verfügungsmitteln der Ortschaft Schönfeld-Weißig an den Elternbeirat der Kindertagesstätte Am Hutberg als Unterstützung für die Durchführung des Sommerfestes 2014 in Höhe von 150,00 Euro

Abstimmung: Zustimmung

Ja 17 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**SW 56/09/2014**

Verwendung von Verfügungsmitteln der Ortschaft Schönfeld-Weißig an den Dorfklub Pappritz e. V. als Unterstützung für die Durchführung Pappritzer Kirschenfestes mit 10. Sächsischer Meisterschaft im Kirschkerne-Weitspucken am 05.07.2014 in Höhe von 1.330,00 Euro

Abstimmung: Zustimmung

Ja 16 Nein 1 Enthaltung 0 Befangen 0

**10 Infovorlage**

**10.1 Brandschutzbedarfsplan der Landeshauptstadt Dresden 2014  
Vorlage V2854/14**

Der OV

bemerkt zu der Info-Vorlage, dass 2018 eine zentrale Feuerwehrrstelle in Schönfeld installiert werden soll (Tagesbereitschaft); weiterhin bemerkt er den starken Einsatz von Herrn Bgm. Sittel und Herrn Rümpel.

zur Kenntnis genommen

**11 Informationen**

**11.1 Wanderweg An der Kucksche**

**V-SW0209/14  
beschließend**

Sitzungsverlauf  
OV

Der OV

verweist auf die Anfragen zum Keppgrund; Beleuchtung , öffentliche Widmung.

Eine Begehung ist dann möglich, wenn der Weg in einem ordentlichen Zustand ist, folglich könne dann die Beleuchtung beibehalten werden.

Herr Walzog

äußert, dass eine Begehung möglich sei, aber ein Schild „für Fußgänger gesperrt“ angebracht sei. Er fragt, warum der Wanderweg gesperrt sei, wenn nur der Handlauf defekt ist.

Herr Dr. Brauns

äußert, dass durch die Beschädigung des Handlaufs die Verkehrssicherungspflicht nicht gegeben sei.

Der OV  
bringt den Beschluss zur Abstimmung.

**SW 56/10/2014**

Das zuständige Straßen- und Tiefbauamt der LHD wird beauftragt, die Begehbarkeit des öffentlich gewidmeten Wanderweges „An der Kucksche“ zu sichern; folglich ist die Straßenbeleuchtung zur Begehbarkeit wieder herzustellen.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung

Ja 17 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Der OV  
schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 21:05 Uhr.

Hans-Jürgen Behr  
Ortsvorsteher

Antje Kuntze  
Schriftführerin

Ortschaftsrat

Ortschaftsrat